

Freitag, 22. Juli 2022, Rhein-Zeitung Koblenz & Region, Seite 13

Ehrhardt stark bei DM



Leichtathletik: SSC-Talent erreicht in der U 20 das Finale über 400-Meter

Ulm. Mit gerade einmal zwei Nachwuchskräften war die LG Rhein-Wied in nicht gerade

großer Anzahl bei den deutschen Meisterschaften der Altersklassen U 20 und U 18 in Ulm vertreten. Es war exakt die gleiche Besetzung wie im vergangenen Jahr, als es in Rostock um die Medaillen ging. LG-Läuferin Sina Ehrhardt vom SSC Koblenz-Karthause wurde im Donaustadion in der U 18 Achte über 400 Meter (57,53 Sekunden), Irina Fischbach in der U 20 19. über 400 Meter Hürden.

„Viereinhalb Monate verletzt und dann Endlauf“, zeigte sich Dieter Lösch, der zusammen mit Holger Klein für das Training von Sina Ehrhardt zuständig ist, sehr zufrieden. „Bei der Vorgeschichte war das klasse.“ Die Athletin selbst sah das zunächst nicht so. Im Vorlauf war sie in 56,84 Sekunden ein gutes Stück schneller, war persönliche Bestzeit gelaufen. Das hätte im Endlauf immerhin für den respektablen vierten Platz gereicht.

„Wenn man im Finale ist, will man mehr“, sagt Sina Ehrhardt. Die Goldmedaille sicherte sich die Rostockerin Johanna Martin (55,07). Auf den Positionen dahinter folgten Anna Lena Schüller (TSV Bayer 04 Leverkusen, 55,56) und Leonie Kupser von der DJK Och- tendung (56,43). Wolfgang Birkenstock

Sina Ehrhardt erreichte in Ulm den 400-Meter-Endlauf, für den sie sich dann aber mehr erhoffte als den achten Platz. Foto: Wolfgang Birkenstock

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.